

Formen und Gebrauch von *esse*

1. Formen

	Ind.	Konj.
Präs.	<i>sum</i> ich bin <i>es</i> du bist <i>est</i> er/sie/es ist <i>sumus</i> wir sind <i>estis</i> ihr seid <i>sunt</i> sie sind	<i>sim</i> <i>sis</i> <i>sit</i> <i>simus</i> <i>sitis</i> <i>sint</i>
Impf.	<i>eram</i> ich war <i>eras</i> du warst <i>erat</i> er/sie/es war <i>eramus</i> wir waren <i>eratis</i> ihr wart <i>erant</i> sie waren	<i>essem</i> <i>esses</i> <i>esset</i> <i>essemus</i> <i>essetis</i> <i>essent</i>
Fut. I	<i>ero</i> ich werde sein <i>eris</i> du wirst sein <i>erit</i> er/sie/es wird sein <i>erimus</i> wir werden sein <i>eritis</i> ihr werdet sein <i>erunt</i> sie werden sein	

	Ind.	Konj.
Perf.	<i>fui</i> ich bin gewesen <i>fuisti</i> du bist gewesen <i>fuit</i> er/sie/es ist gewesen <i>fuimus</i> wir sind gewesen <i>fuistis</i> ihr seid gewesen <i>fuerunt</i> sie sind gewesen	<i>fuerim</i> <i>fueris</i> <i>fuerit</i> <i>fuerimus</i> <i>fueritis</i> <i>fuerint</i>
PQPerf.	<i>fueram</i> ich war gewesen <i>fueras</i> du warst gewesen <i>fuerat</i> er/sie/es war gewesen <i>fueramus</i> wir waren gewesen <i>fueratis</i> ihr wart gewesen <i>fuerant</i> sie waren gewesen	<i>fuissem</i> <i>fuisset</i> <i>fuisset</i> <i>fuissemus</i> <i>fuissetis</i> <i>fuisissent</i>
Fut. II	<i>fuiro</i> ich werde gew. sein <i>fueris</i> du wirst gewesen sein <i>fuerit</i> er/sie/es wird gew. sein <i>fuerimus</i> wir werden gew. sein <i>fueritis</i> ihr werdet gew. sein <i>fuerint</i> sie werden gew. sein	

Die **Imperative** lauten: *es!* (sei!), *este!* (seid!) sowie selten im Futur *sunto!* (sei!) und *suntote!* (seid!). In klassischer Zeit hat *esse* keine Partizipien und kein Passiv.

Wie *esse* konjugieren auch alle Komposita (*adesse, prodesse* etc.) und ähnlich *posse*.

2. Gebrauch

	Typ I – Hilfsverb (häufiger) = ∈	Typ II – Vollverb (seltener) ∃
Syntax	Hier ist <i>esse</i> nicht das vollständige Prädikat, sondern nur ‚Kopula‘. Durch einen Zusatz, das sog. ‚Prädikatsnomen‘, werden beide zum Prädikat: <i>esse</i> + Prädikatsnomen = Prädikat.	Hier ist <i>esse</i> vollständiges Prädikat und steht häufig am Satzanfang.
Bedeutung	‚sein‘	‚vorhanden sein‘
Muster	<i>Marcus est mercator.</i> = Marcus ist ein Kaufmann.	<i>Pecunia est.</i> = Geld ist vorhanden.
Beispiele	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Marcus est magnus.</i> = Marcus ist groß. • <i>Cornelia ridet. Nam laeta est.</i> = Cornelia lacht. Denn sie ist froh. • <i>Philosophari est mori.</i> = Philosophieren ist sterben. = (Zu) philosophieren heißt/bedeutet (zu) sterben. • <i>Errare humanum est.</i> = Irren ist menschlich. 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Erat lacus.</i> = Ein See war vorhanden. = Es gab einen See. • <i>Sunt, qui semper rideant.</i> = Es gibt Leute, die immer lachen. • <i>Ibi homines sunt.</i> = Dort sind Menschen. = Dort gibt es Menschen.